

## **Der erste Workshop über bessere Praktiken bei nachhaltiger, biointensiver Landwirtschaft auf der Insel Ometepe.**

Am 2., 3. und 4. Februar d.J. haben wir auf Ometepe den ersten Workshop durchgeführt, wie man den Boden kultiviert, um gesunde Früchte zu bekommen, die Qualität haben, die unsere Kost und die Ernährung unserer Familien und Gemeinden verbessern.

In Zusammenarbeit mit "Centro de Capacitacion, Investigacion y Demonstracion" ( CCID ), "Amigos de l Tierra" (ADT), "Fundacion Entre Volcanes" ( FEV ) und "La Red de Mujeres de Ometepe" ( REMO ) wurde es möglich, diese allgemeine, soziale Thematik zu behandeln, bei der 30 Personen teilnahmen, davon 19 von der Insel und 11 aus anderen Teilen des Landes. 37% waren Frauen.

Dieser Workshop ist ein Teil des Lernprozesses, der vor einem Jahr im Kleingarten Anahuac in Santo Domingo eingeleitet wurde , dessen Zweck es ist, neben der Herstellung von gesunden Lebensmitteln, die Abwechslung in die täglich notwendige ausgeglichene Ernährung bringen, diese Methode des Anbaus auf der Insel Ometepe zu verbreiten.

Das CCID befindet sich auf dem Gut "El Plantel de la UNA" ( Centro Agroecologico Biointensivo - El Plantel, Guanacastillo, Masaya, Nicaragua - 30 KM Carretera Tipitapa-Masaya ). <http://bionica.org/es/actividades/centro-de-capacitacion> und ist von nationalem Interesse. Man hat diese Methode angenommen als Weg, um damit sicher zu stellen, dass neue Praktiken eingeführt werden, die der Natur und der Gemeinde als Einheit weiter helfen. REMO setzt mit der Achse Frauen und Natur dieses Wissen in die Praxis um mit dem Ziel, die Lebensumstände der Frauen zu verbessern und zur wirtschaftlichen und sozialen Autonomie beizutragen.

Der Workshop wurde nach einem methodischen Handbuch in Theorie und Praxis umgesetzt, außerdem wurde es ein Basishandbuch der Handhabung verteilt. 5 REMO Mitarbeiterinnen zeigten Interesse sich einzubringen und die Herausforderung besteht jetzt darin, dies in den Gemeinden in die Praxis umzusetzen. Es war eine wichtige Erfahrung für REMO, die Organisation des Workshops durchzuführen, ebenso die lokale Ausschreibung und Koordination.

Dank Personen und Organisationen, die sich zusammen taten, um diesen Workshop möglich zu machen. Dank an CCID für die Bereitschaft, diese Methode auf unserer Insel gemeinsam zu nutzen, dank an ADT für ihre Zeit und ihre Hilfe bei der methodischen Entwicklung, Dank an FEV. sich dieser für die Insel Ometepe vorteilhaften Initiative anzuschließen. Dank an jeden Teilnehmer und an alle mit REMO verbündeten und mitwirkenden Organisationen.

Wollen ist Macht...

Hier die Prinzipien des biointensiven Anbaus

1. Sorgfältige Vorbereitung des Bodens
2. Nutzung der Aussaat
3. Nutzung von Kompost
4. Ortsnahe Aussaat
5. Vereinigung der Bodenbewirtschaftung
6. Frucht(anbau-)wechsel
7. Kultivierung des Komposts
8. Kalorien Kultur
9. Gebrauch von Aussaat offener Bestäubung
10. Einbindung aller Prinzipien